

II DER GÖTZNER

AMTLICHES MITTEILUNGSBLATT DER GEMEINDE GÖTZENS

AUSGABE 60 609103 VERLAGSPOSTAMT 6091 GÖTZENS ZUGESTELLT DURCH POST.AT JULI 2013

140 Jahre Kameradschafts- bund Götzens



Die Landesstandarte von links: Apperle Ulrich, Lechner Walter, Werner Singer

INFORMATION AUS DEM BAUAMT:

Sanierungsmaßnahmen von Gebäuden ÄNDERUNG der Tiroler Bauordnung

Mit 01. Juni 2013 ist eine Änderung der Tiroler Bauordnung in Kraft getreten. Nunmehr wurden größere Renovierungsarbeiten als **anzeigepflichtig** erklärt. Weiters ist bei größeren Renovierungen auch ein **Energieausweis** der Baubehörde vorzulegen.

Eine größere Renovierung liegt vor, wenn in einem zeitlichen Zusammenhang mehr als 25 % der gesamten Gebäudehülle (Wände, Dachhaut) von der Renovierung betroffen sind.

Beispiel:

Die Anbringung eines Vollwärmeschutzes unterliegt nun der Bauanzeigenpflicht und ist dem Gemeindeamt zur Kenntnis zu bringen. Den Einreichunterlagen ist ein Energieausweis anzuschließen.

Bitte erkundigen Sie sich rechtzeitig beim Bauamt der Gemeinde Götzens, ob ihre geplante Sanierungsmaßnahme der Anzeigepflicht unterliegt.

Amtsleiter
Markus Lanznaster



Der Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist der 9. September 2013

AN ALLE GEMEINDEBÜRGER UND STEUERZAHLER!

Es werden leider immer noch Überweisungen auf unsere alte Kontonummer einbezahlt. Wir bitten alle Steuerzahler die Kontonummer dringend zu ändern!

Raiffeisenbank Westliches Mittelgebirge
Kontonummer: 220194
Bankleitzahl: 36209
IBAN: AT10 3620 9000 0022 0194
BIC: RZTIAT22209

Besonders zu beachten ist dies für alle Online-Banking-Nutzer. Bitte ändern Sie Ihre Überweisungs-Vorlage für die Gemeinde Götzens.

Noch ein Hinweis:
Ab 01.01.2014 sind Überweisungen nur noch mit IBAN und BIC durchführbar.

Goldene und Diamantene Hochzeiten

Das Fest der Goldenen Hochzeit feierte das Brautpaar Singer Josef u. Maria am 27.4.2013.
Das Fest der Diamantenen Hochzeit feierten die Brautpaare Rainalter Paula u. Wilhelm am 16.2.2013 sowie Heidegger Franz u. Lydia am 9.5.2013.



Die Gemeinde Götzens gratuliert ganz herzlich !!

Impressum:

Eigentümer, Verleger und für den Inhalt verantwortlich:
Gemeinde Götzens, Burgstraße 3
Offenlegung:
Informationsblatt der Gemeinde Götzens

Satz und Repro: © menges.dieagentur,
Nicole Menges · Axams · Tel. 0 664/445 36 04
Mitarbeiter bei dieser Ausgabe:
Marion Schmölz, Volkmar Reinalter
Druck: Walser Druck, Telfs

Liebe Götznerinnen und Götzner!



Die letzte Zeit hat uns wieder eindringlich vor Augen geführt, dass wir der Natur wohl niemals Herr sein werden. Von katastrophalen Schäden wie im Tiroler Unterland sind wir in Götzens Gott sei Dank verschont geblieben. Die Schäden im Bereich Götzner-Alm-Weg sind großteils behoben und führen leider zu einer kurzen Verzögerung bei der Sanierung. Aber in den nächsten zwei Wochen dürften die Arbeiten beendet sein und dieser beliebte Weg wird wieder ungehindert begeht- und befahrbar sein.

Ein Problem stellt weiterhin der Geroldsbach dar. Trotz umfangreicher Schutzbauten in den letzten Jahrzehnten müssen wir uns vor Augen halten, dass besonders hier ein größeres Gefährdungspotenzial vorhanden sein kann und dass bei entsprechenden Wetterverhältnissen in diesem Bereich besondere Vorsicht geboten ist.

Wir sollten die letzten katastrophalen Ereignisse in den Jahren 1964/65 nicht vergessen und uns trotz umfangreicher Schutzbauten niemals absolut sicher sein. Das darf jetzt bitte nicht als Panikmache verstanden werden, sondern soll uns allen lediglich vor Augen führen, dass es im Bereich Naturkatastrophen niemals absolute Sicherheit geben kann. Wenn man sich dessen bewusst ist, handelt man im Ernstfall meistens besser.

Erfreulich ist, dass der Liftzusammenschluss Mutterer Alm / Axamer Lizum in greifbare Nähe gerückt ist. Dies wurde sogar im Tiroler Regierungseinkommen mit den Grünen fixiert.

Nun stehen drei Varianten zur Diskussion:

1. Mutterer Alm – Birgitzköpfl – Lizum
2. Pfrimisköpf – Birgitzköpfl – Lizum
3. Götzner Alm Lift – Birgitzköpfl – Lizum

Von diesen drei Varianten ist die dritte über den Götzner-Alm-Lift die interessanteste, weil mit ca. 8 Mio. Euro diese wesentlich günstiger ist als die beiden anderen Varianten mit ca. 15 Mio. Euro. Weiters hat der Skifahrer von dieser Variante ebenfalls am meisten, weil er hier mehr zum Skifahren als zum Lifteln kommt. Zur Zeit laufen intensive Gespräche mit der Mutterer-Alm-Bahn AG (Götzens, Mutters und TVB Innsbruck). Das Ziel ist eine Einigung mit der Lizum AG in den nächsten Monaten, sodass dann 2014 mit dem Bau begonnen werden könnte.

Beim Kanal- und Wasserprojekt Neu-Götzens finden zur Zeit Rekultivierungsarbeiten statt, ebenfalls werden Zäune errichtet. Ungefähr Mitte Juli werden wir dann die Verbindung Breitwiese zur Kohlsiedlung weiterführen.

Für den heurigen Sommer darf ich noch auf zwei größere Feste aufmerksam machen:

Von 5. bis 7. Juli findet das Bezirks-Schützenfest in Grinzens und vom 12. bis 14. Juli das Bezirksmusikfest in Mutters statt. Ich lade alle Götznerinnen und Götzner herzlich ein, diese sicher tollen Feste zu besuchen. Und natürlich auch die beliebten Sommerkonzerte in der Götzner Pfarrkirche, die ebenfalls von Mitte Juli bis Ende August das interessierte Publikum zweifelsohne faszinieren werden.

Ich wünsche Ihnen nun eine schöne Ferienzeit, wenn Sie verreisen einen erholsamen Urlaub und lade auch dazu herzlich ein, den einen oder anderen Tag in unserer herrlichen Region zu verbringen. Denn zu Hause ist es doch am schönsten.

Ihr Hans Payr
Bürgermeister

SPRECHSTUNDEN DES BÜRGERMEISTERS:

Ich bin täglich von 11.00 bis 12.30 Uhr sowie am Montag von 16.00 bis 18.00 Uhr für Sie zu sprechen. In dringenden Fällen bin ich auch außerhalb dieser Zeit nach telefonischer Vereinbarung erreichbar.



Elektronische Zustellung von Schriftstücken der Gemeinde in Form eines E-Mails

Liebe Mitbürger
und Mitbürgerinnen!!

sukzessiv wird jedoch unser Angebot auf andere Aus-
sendungen erweitert.

Nun ist es soweit -

die **elektronische Zustellung** von Schriftstücken der Gemeinde in Form eines E-Mails (genauer gesagt registered Mail) ist ab **Juli 2013** möglich. Dieses **kostenlose Service** hilft Geld zu sparen und entlastet die Umwelt!

Wir laden Euch ein, dieses Angebot zu nutzen. Briefe, Rechnungen, Vorschriften kommen – wie z.B. von der Handyrechnung gewohnt – per Mail und können entweder ausgedruckt oder einfach gespeichert werden.

In der ersten Phase werden primär Vorschriften und Grundsteuerbescheide elektronisch zugestellt,

Dafür ist das Einverständnis für diese Art der Zustellung notwendig:

- Entweder den unten angeführten Abschnitt zurücksenden (Gemeinde Götzens, Burgstraße 3, 6091 Götzens)
- Ein Mail an gemeinde@goetzens.tirol.gv.at oder kassa@goetzens.tirol.gv.at senden mit einem kurzen Hinweis, dass man die e-Zustellung von Dokumenten der Gemeinde wünscht.
- Oder auf www.goetzens.tirol.gv.at sich online anmelden



registered E-Mail

(RSa- und RSb-Zustellung nicht möglich)



Ja, ich bin mit der elektronischen Übermittlung von Erledigungen (Abrechnungsbeilage, Bescheid, Brief, Rechnung, Vorschrift, ...) durch die Gemeinde einverstanden und helfe dadurch Kosten zu sparen und die Umwelt zu entlasten.

Name:

EDV-Nr.:

Adresse:,

E-Mail Adresse:@.....

Unterschrift:

**e-Zustellung via Registered Mail bedeutet: keine verpasste Sendung,
kein umständliches Abholen beim Postamt oder Postpartner!**

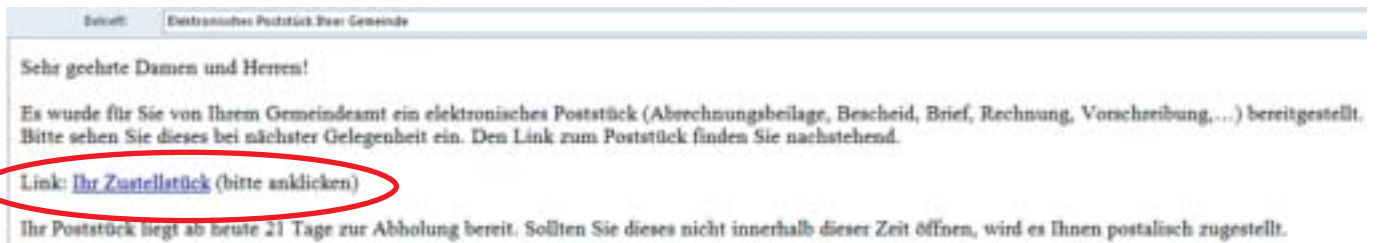
Noch Fragen, Anregungen, Wünsche?

Wir freuen uns auf jede Rückmeldung und auf eine zahlreiche Beteiligung!

Mit freundlichen Grüßen, Gemeinde Götzens

In dieser Form erhalten Sie dann die Dokumente der Gemeinde:

- 1) Sobald ein neues Dokument (Rechnung, Vorschriftung, Abrechnungsbeilage, Brief,...) an Sie versandt wurde, erhalten Sie eine Verständigung per E-Mail. Das Dokument selbst liegt diesem E-Mail nicht bei. Im E-Mail ist ein Link auf das Dokument enthalten – diesen Link bitte anklicken.



- 2) Wenn Sie auf den im E-Mail angeführten Link geklickt haben, gelangen Sie zur Übersicht der zugestellten Dokumente.

Wichtig:

Vorschriftung, die Rechtsmittelbelehrung und eventuelle Beilagen sind auf mehrere PDF aufgeteilt. Die Vorschriftung finden Sie in dem Dokument, das mit den Buchstaben ZS beginnt.

Um das Dokument zu sehen, klicken Sie auf „Herunterladen“



RegisteredMail von Absender ""

Folgende Dokumente dieser elektronischen Sendung stehen für Sie zum Download bereit:

Dateiname	Größe	
ZS000247000002.pdf	57 Kb	Herunterladen
BV0050002001201007.pdf	11 Kb	Herunterladen
Rechtsmittelbelehrung.pdf	23 Kb	Herunterladen

Sendungsdetails	
Profil:	GDE11116-101
Hinterlegungszeitpunkt	28.08.2012 um 11:45 Uhr

[Hilfe und Support](#)
[Handy-Signatur aktivieren](#)
[Versenden](#)

- 3) Nun wird das Dokument geöffnet – bitte drucken Sie es aus oder speichern es auf Ihrem Computer ab (nach 90 Tagen wird das Dokument am Versandsystem gelöscht).

Wir bitten um fristgerechte Einzahlung, sofern Sie über keinen Bankeinzug verfügen.



Gemeinde Götzens • Burgstr. 3 • 6091 Götzens

Tel. 05234 - 32202 • Fax: 05234 - 32202-29

gemeinde@goetzens.tirol.gv.at

oder kassa@goetzens.tirol.gv.at

Liebe Mitbürger und Mitbürgerinnen!

Jedes Unternehmen und jede Institution versucht seinen Verwaltungsaufwand zu minimieren. Bitte unterstützen auch Sie uns dabei!!!

Ein großer Schritt in diese Richtung wäre deshalb ein **Abbuchungsauftrag** für die anfallenden Gemeindegebühren und Steuern (Wassergebühr, Kanalgebühr, Grundsteuer, Müllgebühr,).

Falls Sie sich für diese Lösung entscheiden, hat das folgende Vorteile für Sie:

1. Sie brauchen nicht an lästige Zahlungstermine denken. Das erledigen wir alles für Sie.
2. Sie zahlen immer richtig.

3. Die Zahlungsinformationen (Bescheide und Rechnungen) erhalten Sie weiterhin wie gewohnt.
4. Immer pünktlich und erst am Fälligkeitstag (d.h. mehr als 1 Monat später!)
5. Sie brauchen sich nicht über lästige Mahnungen zu ärgern.
6. Sie sparen sich den zusätzlichen Weg zu Ihrem Bankinstitut.

Den Antrag für die Ermächtigung zum Einzug der Gemeindeabgaben finden Sie unten, bitte ergänzen Sie diesen mit Ihrer Bankverbindung und Ihren persönlichen Angaben und retournieren Sie uns Ihren Abbuchungsauftrag mit der Post, an die oben angeführte Faxnummer, per Mail oder natürlich können Sie die Ermächtigung auch persönlich vorbeibringen.



Ermächtigung zum Einzug von Forderungen durch Lastschriften

Hiermit ermächtige(n) ich/wir Sie widerruflich, die von mir/uns zu entrichtenden Zahlungen bei Fälligkeit zu Lasten meines/unseres Kontos mittels Lastschrift einzuziehen. Damit ist auch meine/unsere kontoführende Bank ermächtigt, die Lastschriften einzulösen, wobei für diese keine Verpflichtung zur Einlösung besteht, insbesondere dann, wenn mein/ unser Konto die erforderliche Deckung nicht aufweist. Ich/Wir habe(n) das Recht, innerhalb von 42 Kalendertagen ab Abbuchungstag ohne Angabe von Gründen die Rückbuchung bei meiner/unserer Bank zu veranlassen.

Name und genaue Anschrift des Zahlungspflichtigen	
IBAN-Nr. des Zahlungspflichtigen	
bei (genaue Bezeichnung der Kreditunternehmung)	BIC:
Verwendungszweck Gemeindeabgaben - *) EDV Nr.	

Die aktuelle Vorschreibung ebenfalls abbuchen

(Bitte ankreuzen)

☐

Ja, bitte abbuchen!

☐

Nein, ich werde den Vorschreibebetrag dieses Mal noch selbst überweisen.

An (Zahlungsempfänger)

**Gemeinde Götzens
Burgstraße 3
6091 Götzens**

Ort, Datum	Unterschrift/en des/der verfügbaren Kontoinhaber
------------	--

*) Ihre EDV-Nr. finden Sie im rechten oberen Bereich auf Ihrem Abgabenbescheid!

Spiel und Spaß in den Sommerferien! Sommerhort in Götzens auch 2013 geöffnet!

Liebe Kinder, liebe Eltern!

Die lange ersehnten Ferien sind endlich da!
Und es sollen in diesen Wochen keine Langeweile für
die Kinder und kein Betreuungsstress für die Eltern
aufkommen.



Daher hat der Sommerhort in Götzens seine Pforten
auch im heurigen Jahr wieder geöffnet, und Eltern und
Kinder können somit den Sommerferien gelassen ent-
gegenblicken.

Für abwechslungsreiche und unterhaltsame Tage ga-
rantiert das verantwortliche Team im Hort. „Basteln,
malen, singen, viel Spaß und aufregende Spiele im Frei-
en - das Programm der Ferienbetreuung ist abwechs-
lungsreich und orientiert sich an den Interessen und
Wünschen der Kinder. So fühlt sich mit Sicherheit je-
des Kind bei uns wohl“, erläutert die Hortleiterin Ni-
na Salchegger.

Die Sommerbetreuung gibt es 6 Wochen lang vom 8.
Juli 2013 bis 16. August 2013. Die Öffnungszeiten sind
auch heuer flexibel gestaltet, sodass Eltern optimal
entlastet und Kinder gut aufgehoben sind.

Montag bis Donnerstag von 7.30 Uhr bis 16.00 Uhr
und am Freitag von 7.30 Uhr bis 13.00 Uhr hat der
Sommerhort geöffnet. Neben einer Ganztagesbe-
treuung (€ 6,-) besteht die Wahl einer Vormittags-
oder Nachmittagsbetreuung (jeweils € 4,-). Das An-
gebot gilt auch tageweise. Falls gewünscht besteht
natürlich auch die Möglichkeit im Hort zu Mittag zu
essen. Die Kosten belaufen sich auf € 3,50 pro Essen.

Es sind alle Kinder zwischen 6 und 12 Jahren, selbst-
verständlich auch aus den Nachbargemeinden, auf das
Herzlichste willkommen. Die Ferienbetreuung findet
ab 3 angemeldeten Kindern pro Tag statt. Zu beach-
ten ist, dass die Anzahl der Kinder auf 20 pro Tag be-
schränkt ist. Die Betreuung findet in den Räumlich-
keiten des Schülerhortes Götzens (Kirchplatz 5) statt.

**Für weitere Informationen stehen die Mitar-
beiterinnen des Hortes gerne zur Verfügung
(Tel. 0699 / 15905093, Nina Salchegger).**

**Anmeldungen sind ab sofort im Schülerhort
Götzens möglich.**

Anmeldeformulare können von der Homepage
der Gemeinde Götzens (www.goetzens.tirol.gv.at)
heruntergeladen werden oder liegen im Schülerhort
bzw. in der Gemeinde Götzens auf.

Ihre GR Mag. Elisabeth Jaritz
Mitglied im Ausschuss für Jugend und Familie



Ein aktiver Frühling im Kindergarten und der Kinderkrippe Götzens

Ganz nach der Aussage „**Kinder wollen nicht auf das Leben vorbereitet werden, sie wollen leben!**“ von Ekkehard von Braunmühl aus seinem Werk „Zeit für Kinder“ bleibt auch die Kinderbetreuungseinrichtung Götzens stets in Bewegung.

Zahlreiche Aktivitäten wurden in den letzten Wochen durchgeführt und vieles ist noch geplant.

Wie man sich in Notsituationen richtig verhält, ist auch für Kinder wichtig zu wissen.

Im Mai 2013 haben die 120 Kinder unserer Einrichtung ein **Rettungsauto des Roten Kreuzes** von Innen inspiziert und Details über die Arbeit der Rettungssanitäter erfahren.



Die jährliche **Brandschutzübung**, die anschließenden **Wasserspritzübungen** und die **Fahrt mit einem Feuerwehrauto** wurden realitätsnah und sehr professionell von der Freiwilligen Feuerwehr Götzens durchgeführt. Auch den Polizeiposten Axams durften die Kinder besuchen und besichtigen. Danke an alle Beteiligten für die große Unterstützung und die Zeit die sie sich für die Kinder nehmen!



Trotz der wechselhaften Wetterbedingungen war unser **Familienfest 2013** ein großer Erfolg. Rund 300 Gäste feierten ein Fest mit Gesang, Theateraufführungen, einem großen Buffet und vielen Danksagungen der Kinder an ihre Mütter und Väter.

Singer

BIRGITZ

**SCHNEERÄUMUNG • MÜLLABFUHR
CONTAINERDIENST • STRASSENREINIGUNG
TRANSPORTE • HACKGUTERZEUGUNG**

Anton Singer

6092 Birgitz • Omesweg 2 • Telefon 0664/124 39 65 • E-mail: singer-birgitz@gmx.at



*Wir freuen uns auf eine lustige, kreative und abwechslungsreiche Sommerferienzeit!
Mag. Bettina Haudek (Kindergartenleitung)*

Weitere Informationen und aktuelle Fotos
auf unserer Homepage:
www.kg-krippe-goetzers.at



So eine Veranstaltung ist ohne die tatkräftige Unterstützung von engagierten Eltern nicht möglich, dafür möchten wir uns recht herzlich bedanken.

Viel frische Luft und Bewegung steigert unser aller Wohlbefinden, deshalb verbringen wir mit den Kindern mög-

lichst viele Tage im Freien. Es ist uns ein großes Anliegen mit den Kindern den Bezug zur Natur beizubehalten: Bei den **Waldtagen** erleben die Kinder den Lebensraum Wald mit allen Sinnen. Zusätzlich sind Wanderungen, Ausflüge der einzelnen Gruppen und ein Besuch des höchstgelegenen Zoos Europas – des Alpenzoos (750 m) – geplant.

Ab 8. Juli 2013 starten wir mit unserem sechswöchigen **Sommerprogramm**.

Der Kindergarten und die Kinderkrippe sind Montag bis Freitag von 7-17 Uhr geöffnet.



Führerschein weg - was nun?

Der Verein „Gute Fahrt“ bietet nun auch **Lenkernachschulungskurse** und **verkehrs-psychologische Untersuchungen** in Ihrer Nähe an! Die Kurse finden jeden Monat statt. Die vier Kursabende (ein Abend pro Woche) dauern jeweils 3 1/4 Stunden. Ca. monatlich wird an folgendem Standort ein Nachschulungskurs für alkoholauffällige oder verkehrsauffällige Lenker angeboten:

**Innsbruck: Fahrschule Adler
(ehem. Vogl-Fernheim),
Südtiroler Platz 1 • 6020 Innsbruck**

Anmeldung: Gebührenfreie Hotline zur Kursanmeldung 0800 800 118 (8.00 bis 21.00 Uhr)
oder E-mail: kontakt@gutefahrt.at
www.gutefahrt.at

Ein vielseitiges Angebot an:

- **Gartenbedarf**
- **Freizeit**
- **Werkzeug**
- **Landwirtschaft**

AXAMER
UNSER NEUER LAGERFACHMARKT

... in Ihrer unmittelbaren Nähe!



Auch tanken können Sie bei uns preiswert und trotzdem mit vollem Serviceumfang!

6094 Axams • Gewerbestraße 5 • Tel. 0 52 34 - 68 1 21
mail: office@axamer.at • www.axamer.at
Öffnungszeiten: Montag - Freitag: 8 - 18 Uhr • Samstag: 8 - 15 Uhr

Das Schuljahr 2012 / 2013 geht zu Ende!

Endlich ist auch bei uns der Sommer angekommen: die erste Hitzewelle erreicht uns heute am 17. Juni mit bis zu 35°C – vor 2 Wochen musste die Schule noch geheizt werden.

In diesem Zusammenhang möchte ich mich herzlich bei der Gemeinde Götzens für die äußerst zukommende Zusammenarbeit bedanken.

Ich weiß, dass nicht alle Bürgermeister das Ohr für die Anliegen der Schule so weit offen haben wie unser BM Hans Payr. Vielen Dank!

In den letzten 3 Schulwochen bis zum Schulschluss am 5. Juli wird nun das in diesem Schuljahr bereits erworbene Wissen weiter vertieft und auch das soziale Lernen gefördert.

Bei gemeinsamen Veranstaltungen (Lehrausgänge, Ausflüge, Theaterbesuche, ...) wird das „Gemeinschaftsgefühl“ gestärkt und somit auch schon in den jungen Jahren die Dorfgemeinschaft gefördert.

Im vergangenen Schuljahr haben die Kinder viel gelernt: die Schule entwickelt sich weiter und befindet sich in einer Zeit des Umbruchs. So wurden in den

letzten Wochen und Monaten verschiedene neue Projekte an allen Schulen Österreichs gestartet (SQA = Schulqualität Allgemein) und auch bei der flächendeckenden Mathematik-Überprüfung der 4. Klassen wurden unsere „4. Klassler“ getestet.

Trotzdem konnten wir neben dem Lernen und Lehren verschiedene tolle Projekte und Veranstaltungen in der Schule durchführen:

Anfang Juni erfreuten sich die Schülerinnen der Volksschule Götzens beim Leseprojekt 2013:



Markus Klingseisen

Boden & Design

...je Klingseisen je lieber !!!

Parkett - Teppich - PVC

Kautschuk - Linoleum

Schleifen & Versiegeln

A-6091 GÖTZENS - GEWERBEPARK 8

Tel. +43 5234 32 303 - Fax +43 5234 32 303-10

office@boden-design.at - www.boden-design.at

insgesamt wurden den Kindern 8 Bücher von den Lehrerinnen in einer aufwendigen Präsentation vorgestellt. Gemeinsam mit den Aktivitäten in der Schulbibliothek gelang es mit diesem Projekt sehr gut die Schülerinnen wiederum fürs Lesen zu motivieren.

Die Schüler unserer 4.Klassen wurden von einem Mitarbeiter der Abteilung JUFF vom Land Tirol in einem Workshop im Umgang mit digitalen Medien (Internet, Handy, ...) unterrichtet und dabei über die Vor- und Nachteile dieser digitalen Welt informiert.



Für die 2.Klassen endete vor kurzem die Schwimmwoche mit den Leistungsabzeichen „Pinguin“, „Oktopus“ oder „Freischwimmer“.



Bilder und Informationen von allen unseren Veranstaltungen erhalten Sie auf der Homepage der Volksschule Götzens unter www.vs-goetzens.tsn.at. Hier sind auch alle wichtigen Termine aufgelistet.

Ich möchte mich hiermit bei allen Schülerinnen für ihren Fleiß und ihren Einsatz und bei allen Eltern für die gute Zusammenarbeit bedanken. Ich freue mich jetzt schon nach den Sommerferien wieder in ein neues, hoffentlich genauso erfolgreiches Schuljahr 2013/14 zu starten. Aber zuvor wünsche ich allen schöne und erholsame Ferien!

VD Klaus Sterzinger

Achtung - Achtung SUMMERPARTY

LIEBE GötznerInnen!

JIM's (Jugend im Mittelgebirge – Jugendräume Axams, Götzens und Grinzens zusammen)

Summerparty findet heuer in Götzens (Gemeindezentrum) statt.

Am FREITAG, den 5. Juli ab 15:00 Uhr wird das Spektakel beginnen.

FUNSPORT & Mobilisierbar von Jugendschutz Mobil, KLETTERTURM, SLACKLINES, JONGLIEREN, GRILLEN, FIRESHOW, Spaß haben, SPECIAL PRIZES UND:

**LIVE IN CONCERT:
TEAR IT DOWN und PUNKED!**

Kommt vorbei und startet mit uns in die Ferien!
Wir freuen uns auf euch!

Mehr Infos: <http://chill-islands.blogspot.co.at/>
Ein Video von der letzten Summerparty:
<https://vimeo.com/46610494>

BLUMENSTUBE GÖTZENS



**Trauerfloristik
Hochzeitsfloristik
Blumen für jeden Anlass**

Telefon und Fax: 05234 - 32292
Kirchplatz 1 · 6091 Götzens

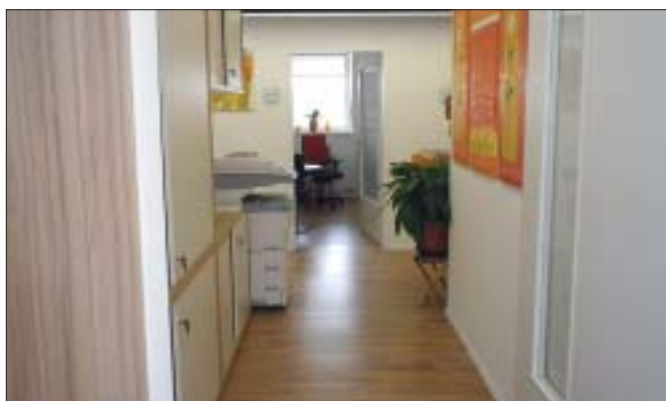


Wir sind übersiedelt!

Der Gesundheits- und Sozialsprengel westliches Mittelgebirge berichtet:
Hauskrankenpflege / Soziale Betreuung / Essen auf Rädern / Verleih von Pflegebehelfen

WIR SIND ÜBERSIEDELT!

Wir freuen uns, Sie in unseren neuen, barrierefreien Räumlichkeiten in Götzens, Mittelgasse 6 (Kaufhaus Eigentler) begrüßen zu dürfen.



Sie erreichen uns von Montag bis Freitag von 08.30 bis 12.00 Uhr unter der Telefonnummer 05234/33080 sowie unser Fax unter 05234/33080-15.

Unser Pflegedienst ist täglich für Sie von Montag bis Sonntag von 07.00 bis 13.00 Uhr sowie 14.00 – 19.00 Uhr unter der Nr. 0664/5435635 erreichbar.
Unsere E-Mail-Adresse lautet: kontakt@sozialsprengel-wm.at

Auf unserer Homepage www.sozialsprengel-wm.info können Sie nähere Informationen über unsere Arbeit und unseren Verein erfahren.

VVT Sommerferien-Ticket 2013 ist da!

Auch diesen Sommer gibt es das VVT Sommerferien-Ticket für alle Kinder und Jugendliche bis einschließlich Jahrgang 1994.

Ab sofort ist das Ticket bis zum 5. Juli im Vorverkauf um vergünstigte € 24,90 erhältlich, danach kostet es € 34,90.

Wer früh zugreift, spart somit ganze € 10,-.

Alle weiteren Infos zum Sommerferien-Ticket auf www.vvt.at/jugend



Das neue Sommerferien-Ticket 2013 gilt ab 6. Juli 9 Wochen lang bis einschließlich 8. September im gesamten VVT-Netz auf allen Bussen, allen Tram- und Nahverkehrszugverbindungen sowie auf allen Nightlinern. Das Ticket kann in allen regionalen Bussen und allen KundenCentern von VVT, ÖBB und IVB gekauft werden.

VVT SmartRide:

Fahrpläne zum Sommerferien-Ticket

SmartRide ist die gratis Fahrplan-App für iPhones und Android-Smartphones. Die App informiert über die Abfahrtszeiten der Züge, Busse und Trams aller Tiroler Verkehrsunternehmen.

Die App zeigt alle Infos zu den Fußwegen von der Haustüre bis zur gewünschten Haltestelle. Mit SmartRide findet man schnell und einfach zum Ziel. Erhältlich ist die App bei Google Play für Android und im Apple App Store für iPhone.

Ab Herbst neu:

Das neue SchulPlus-Ticket

Ab Herbst wird das neue SchulPlus-Ticket für alle SchülerInnen und Lehrlinge um € 96,- angeboten.

Dieses bietet ein Jahr lang umfassende Mobilität auf allen Bus-, Bahn- und Tramlinien in ganz Tirol.

Sommerferien-Ticket:

Hinweis zur Ticket-Gültigkeit

Das Sommerferien-Ticket gilt nicht auf Fernverkehrszügen der ÖBB und DB sowie auf Fahrradzügen der ÖBB zwischen Lienz und Innichen.

Bereits zum 10. Mal können sich heuer alle Liebhaber geistlicher Volksmusik auf die Sommerkonchtvollen Wallfahrtskirche freuen. **25. August 2013** werden unter **gen und g'spielt zur Höheren** appen und Chöre bei uns musig. **ginn der Konzerte ist jeweils** **Eintritt ist frei**, um einen freig wird gebeten.

Zum Programm:

3. Konzert, 28. Juli: „**Loblieder zu Ehren der Heiligen**“; Singkreis Wörgl unter Franz Haider, Bläserensemble Mutters-Natters, Unterländer Harfenduo
4. Konzert, 4. August: „**Schöne Stimmen, schöne Weisen**“ Frauenterzett „Cantilena Tyrolensia“, Völs, Ensemble: Die Haller Bläser, Sparchener Klarinetten, Kufstein, Stüberlmusik Kittelmann, Innsbruck
5. Konzert, 11. August: „**Zu schöner Sommerszeit**“ Der Landecker Chor, Trio ABC Vokal, Landecker Instrumentalgruppe, Oberländer Maultrommler
6. Konzert, 18. August: „**Die Deutsche Messe von Joseph Haydn**“; Gemischter Chor Vill unter E. Reismann, Viller Posauntentrio unter G. Guttermann, Achenkirchner Stubenmusik unter A. Laganda
7. Konzert, 25. August: „**Zum festlichen Ausklang**“ Männerchor Terfens, Terfener Stubenmusik, Flötenensemble Frisch, Harfensolist

Durch das Programm führt, perfekt und einfühlsam wie immer, die Organisatorin Fr. Ingelies Zimmermann.
Ihre GR Mag. Elisabeth Jaritz, Kulturreferentin

Floh- und Gemischtwarenmarkt westliches Mittelgebirge mit einer Vielfalt an Angeboten für Groß und Klein mit neuer und gebrauchter Ware aus Nah und Fern sowie kulinarisches und praktisches zum Ein- bzw. Verkaufen.

An folgenden **Samstagen**
jeweils von 6.00 Uhr bis 14.00 Uhr

13. und 27. Juli
10. und 24. August
7. und 21. September
5. und 19. Oktober
2. + 16. und 30. November
in Götzens beim **Parkplatz Götzner Bahn!**

**Fürs leibliche Wohl sorgt die
Jungbauernschaft Götzens.
Wir freuen uns auf Euer Kommen!**

Günther Riedl:
Tel. 0 664 / 103 73 47
guenther.riedl@aon.at

Michael Pixner:
Tel. 0 676 / 958 22 20
michael.pixner@aon.at



Kleiner Streifzug durch die Pfarrchronik

Die über ein rundes Jahrhundert - ca. 1849 bis 1949 - geführte Pfarrchronik ist die einzige zusammenhängende Darstellung des 19. und frühen 20. Jahrhunderts. Angelegt hat sie offenbar Pfarrer Johann Lindenthaler, der von „Georgi 1845“ - also dem 23. April als Namenstag des Heiligen bis März 1851 in Götzens wirkte. Lindenthaler beginnt in bewundernswerter Kleinarbeit - gestützt durch Geschichtsbücher und Befragungen mit einem Rückblick auf sein Pfarrdorf ganz von den Anfängen her.



Gegliedert in fünf Paragraphen beginnt er mit „Name und Ursprung des Ortes“, lässt dabei auch das im Spätmittelalter bedeutsam gewordene Geschlecht der Getzner nicht aus. Er stellt mit aller gebotenen Vorsicht diverse Vermutungen über den Ursprung des Namens an. Diese erstrecken sich von einem „reichen Ansiedler Gezo, Genzo“ bis zur sonni- gen, sprich „heiteren Lage“ des Ortes, an der man sich ergötzen könne.

Der wahre Ursprung des Ortsnamens ist auch heute noch ein sehr weites Feld, auf dem viel spekuliert wird. Für den Chronisten interessanter als die etwas schlichte Ableitung von lateinisch Casa / Haus - derzeit die vorherrschende Erklärung - wäre der Hinweis aus einem heimatkundlichen Artikel, in den ersten Seiten der Chronik eingeklebt: „Die Dorfanlage von Götzens, dessen Name wohl mit der am Axamer Kögele gelegenen Roßweide „der Gotzen“ zusammenhängt, war in alter Zeit völlig anders...“

Aufgrund von Axams prominenter Stellung und schon im Mittelalter bedeutenden Größe wäre eine Neugründung von Westen her oder aus dem Inntal herauf jedenfalls nachvollziehbar. Erst bei Bruneck findet sich einzig ähnlich in Tirol „Getzenberg“, eine Fraktion der Gemeinde Ehrenburg.

§ 2 handelt über „**Schicksale in Götzens**“ und gedenkt der nicht wenigen namenlosen Todesopfer, die durch verheerende Muren immer wieder zu beklagen waren. Hierbei wartet Pfarrer Lindenthaler teils mit überraschenden Details vom Hergang der dramatischen Verwüstungen auf, die meist in die Sommerzeit

fielen und der Überlieferung nach im 18. Jahrhundert häufiger wurden. Die nach damaliger Erinnerung verheerendste vom 1. Juli 1782 löste dann den Bau der Klammmauer aus. Lindenthaler selbst erlebte, wie diese am 25. Juli 1846 durchbrochen wurde.

Von fünf großen „Feuerbrünsten“ wusste der erste Chronist der Gemeinde zu berichten, 1679, 1756 und schließlich mit genauerem Hergang Brände Anno 1823, 1838 und 1843. Bemerkenswert scheint der kriminelle Hintergrund von 1838, da dieser vom „herumvagirenden Mordbrenner Joseph Meßner“ gelegt worden sei. Während den jüngst in der TT genannten Zündern allenfalls kleinere Haftstrafen drohen, wurde Meßner im Folgejahr hingerichtet. Schließlich gefährdete ein brennendes Gebäude doch das ganze Dorf. Zu guter Letzt erinnert Lindenthaler der Kriegstoten, wobei Anno Neun als „schwere Execution“, weniger als Jahr der Helden erscheint. Hierbei betont er unter Nennung konkreter Zahlen, welch große Schulden die Gemeinde durch den Krieg nach über 30 Jahren noch immer hatte.



§ 3 schließlich handelt von der „**Weltlicher Herrschaft**“ und bietet neben häufiger Nennung von „Schloss Völlenberg“ einen Überblick der Tiroler Landesgeschichte aus damaligen Standardwerken. Erst auf Seite 17 der Chronik beginnt der Pfarrer mit § 4 über „**Kirchliche Verhältnisse**“ zu berichten. Er zitiert dabei erfreulich quellennah aus Urkunden des Bistums Brixen, Ablassbriefen und anderen Quellen des Mittelalters. Eine Besonderheit ist die Nennung Götzens im Zusammenhang mit dem „Interdikt“, einer päpstlichen Ächtung ganz Tirols. Nur für unsere Gemeinde scheint die Aufhebung dieses unseligen Zustands am 3. Jänner 1360 mit einer „Aussöhnungsurkunde“ überliefert.

Das Interdikt war bekanntlich ausgelöst durch die, schlamperten Verhältnisse der Landesfürstin, die eine neue Ehe mit Ludwig von Brandenburg eingegangen

war, ohne kirchenrechtliche Aufhebung oder Scheidung von dem in Tirol allgemein „missliebig“ gewordenen Johann Heinrich von Böhmen.

Die Rede ist natürlich von der berühmtesten der wenigen Herrscherinnen über Tirol, von Margarethe Maultasch von Tirol-Görz (1318 - 69).

Wie eine heurige Ausstellung im Zeughausmuseum durchblicken lässt, sollte man die vielgeschmähte und meist sehr unvorteilhaft dargestellte letzte Tiroler Gräfin eher als die erste Landesverteidigerin ansehen, hat sie doch die Einheit des Landes zu wahren gewusst und einen großen Erbfolgekrieg zwischen den gierigen Nachbarn geschickt verhindert, indem sie rasch und aus freien Stücken auf die Macht verzichtete.

Erst mit den Paragraphen 5 und 6 **Kirchliche Gebäude und Kirchliches Vermögen** kommt Pfarrer Lindenthaler zum Innenleben der Pfarre.

Am wertvollsten und unterhaltsamsten scheint zweifelsohne die Beurteilung des sittlichen Lebens, über das alle Pfarrer streng wachten und des Öfteren Grund zur Klage sahen. Immerhin enthalten die Kurzbiografien sämtlicher Götzner Pfarrer, für den zeitlichen Abstand oft beeindruckend genau rekonstruiert, auch Unschmeichelhaftes über einzelne Dorfgeistliche. Als zwei Jahre nach seinem nicht ganz freiwilligen Abschied von Götzens Pfarrer Franz Itten Anno 1847 der Herzschlag traf, anscheinend gerade auf dem Häuserl in Pettnau befindlich. Lindenthaler kommentierte hierzu kühl, er sei gestorben, so wie er gelebt habe. Ei-

nerseits also durchaus konsequent und aus heutiger Sicht erfreulich selbstkritisch betreibt der wohl erste Chronist von Götzens innerkirchliche Gewissensforschung. Dennoch landet der Nachfolger Ittens doch als Fazit wieder bei seinen nicht immer artigen ‚Schäflein‘ mit dem Satz:

„Man pflegt insgesamt zu sagen: wenn Gott eine Gemeinde strafen will, so geschieht dies durch einen bösen Seelsorger.“

Aus gutem Grund steht daher im Einband schon geschrieben: „Non in manus laicorum tradendum“ - Nicht in Laienhände zu übergeben. Vermutlich war es HR Ernst Eigentler, der vor Jahrzehnten eine Kopie ins Ferdinandeum gesorgt, und somit dankenswerterweise die Freigabe des Kleinods bewirkt hat.

Wohl einzigartig, erlaubt der kontinuierliche literarische Fleiß Götzner Pfarrer bis in die Nachkriegsjahre hinein anschauliche Einblicke ins Dorfleben, Arbeiten und Feiern, in die kleinen und großen Dramen, hohe Besuche und Jubelfeiern, wie es sonst nur ein Tagebuch vermag.

Beate Fink und Peter Scheulen

.....

Ortsgeschichtlich interessante Funde oder Hinweise

sind wie immer erbeten an
das Gemeindeamt (Marion Schmözl)
oder per E-mail an: p.scheulen@web.de,
telefonisch erreichbar unter 0 664 - 736 212 00

WEITHALER

Markisen Jalousien Rollläden

Fenster




Markisen

Rollläden



mit integriertem
Fliegengitter

Markisen
Jalousien
Fenster

6091 Götzens • Kirchplatz 10

Tel. 05234/34232 • Fax DW 12

www.weithaler.com • fritz@weithaler.com

sport

cafe

Kegelbahn Götzens

Moonlight-Kegelbahn



Öffnungszeiten:

Montag +
Mittwoch +
Donnerstag +
Freitag +
Samstag:
17.00 - 24.00 Uhr

Sonntag
und Feiertag:
9.00 - 12.00 und
17.00 - 22.00 Uhr

Der Freizeitpaß für Jung und Alt!



Reservierung:

Tel. 05234 - 32232

ab 17 Uhr oder

0664 - 423 29 46

60 Jahre Sport und Freizeit

Seit die Ur-Muttereralm-Bahn (ein Sessellift, der Vorgänger der legendären „bunten Eier“) im Dezember 1953 ihren Betrieb aufnahm, erlebten Generationen von Wintersportlern auf der Muttereralm unvergessliche Abenteuer im Schnee. Nicht minder viele Familien und Freizeitsportler mach(t)en ihre allererste Bergwanderung auf die „Mutterer“.

Natur, hautnah und echt erleben

Die Muttereralm bietet mit ihren ausgebauten auch rollstuhl- und kinderwagentauglichen Wanderwegen für jeden etwas.

Goldsuchen auf der Mutterer für unsere Kids.

Die netten „Kobolde der Mutterer“ verstreuen immer des Nächstens und im Morgengrauen Goldstücke im Abenteuerland. Finden die Kinder diese 'Goldnuggets' dann können sie sich damit im Erlebnisrestaurant Muttereralm ein Eis, ein Saftl oder eine Portion Pommes holen. Aber das ist noch nicht alles. Mit über den Sommer angesammelten 10 Goldstücken gibt's dann noch am Ende der Saison, am Nationalfeiertag den 26sten Oktober das erste „Kindertörggelen“ auf der Mutterer. Gesammelte 10 Goldstücken sind für die Kids dann der Gratis Eintritt zum „Kindertörggelen“.

Für Omas und Opas mit den Enkelkindern

Gibts immer am Dienstag auf der „Mutterer“ den Seniorentag. Neben der vergünstigten Berg- / Talfahrt gibt's im Erlebnisrestaurant noch Gratis Kaffee und Kuchen. „Bezahlt“ wird dann einfach mit dem Fahrticket. So haben Oma und Opa immer dienstags die



Möglichkeit ihre Enkel auf die „Mutterer“ zu begleiten und den Kleinen beim „Goldsuchen auf der Mutterer“ zuzuschauen.

Geocaching - die besondere Schatzsuche

Auch auf größere Schatzsucher ist die „Mutterer“ bestens vorbereitet. GPS-Geräte kann man sich vor Ort kostenlos ausleihen und damit eine moderne Art der Schnitzeljagd ausprobieren - das Geocaching. Die Daten der Caches vom Almenweg sind bereits gespeichert. Einige Geocaches sind entlang des Almenweges versteckt. Weitere Informationen finden Sie unter: www.muttereralm.at



muttereralm.at
Natur hautnah und echt

DIE NEUE ÖVP, Bgm. Hans Payr *Mit Sorgfalt für unser Götzens!*

Liebe Götznerinnen und Götzner,

Jede der 104 von dem Abfallverband Tirol Mitte (ATM) betreuten Gemeinde wird jährlich von ihrem zuständigen Abfallberater genau unter die Lupe genommen und am Ende der Begutachtung ein Zeugnis in Form des sogenannten Jahresberichtes ausgestellt.

Dieser Bericht für das Jahr 2012 fiel für unsere Gemeinde sehr erfreulich aus. Bei sämtlichen Fraktionen liegen wir mengenmäßig im Schnitt aller vergleichbaren Gemeinden – pro Person wurde in Götzens u. a. 21,96 kg Glas, 45,82 kg Altpapier, 26,76 kg Leichtverpackungen, 10,78 kg Alteisen und 28,86 kg Bioabfall gesammelt.

Bei der Fraktion Kartonagen sind wir mit einer Sammelmenge von 23,29 kg/Person sogar Spitzenreiter. In Zeiten einer ständig steigenden Nachfrage nach Rohstoffen und daraus resultierender steigender Rohstoffkosten sind ein effizientes und bürgerfreundliches Sammelsystem die beste Strategie gegen diese Entwicklung.

Ich möchte mich bei allen Götznern und Götznerinnen für ihr vorbildliches Trennverhalten und ihr Umweltbewusstsein bedanken.

Ein besonderer Dank gebührt auch unseren Partnern in der Entsorgung, allen voran dem Abfuhrunternehmen Singer aus Birgitz für die verlässliche und pünktliche Einhaltung der Abholtermine, unserem Gemeindetechniker Singer Hans-Peter und seinen fleißigen Mitarbeitern im Recyclinghof, den engagierten Mitarbeitern in der Verwaltung unter der Leitung unseres Amtsleiters Lanznaster Markus und unserem Abfallberater Ing. Anton Sint, der uns stets mit Rat und Tat zur Seite steht.



Die schrecklichen Bilder der Verwüstungen, die Muren und Überschwemmungen im Mai und Juni in Österreich angerichtet haben, zeigen uns wieder einmal unsere Grenzen und auch Hilflosigkeit gegenüber Naturgewalten auf. Solche Extreme hat es immer schon gegeben, nur die steigende Häufigkeit und Intensität sind laut Experten eindeutig auf den Klimawandel zurückzuführen. Nur durch eine Änderung unseres Lebensstiles können wir diese Entwicklung eindämmen.

Ist jede Autofahrt wirklich notwendig oder können wir nicht auch auf öffentliche Verkehrsmittel umsteigen? Müssen wir die Kinder vom Kindergarten und Schule mit dem Auto abholen oder nehmen wir das Fahrrad oder gehen zu Fuß? Wird der tägliche Einkauf im Dorf erledigt oder fährt man in die Einkaufszentren am Stadtrand?

Welche Energiesparmaßnahmen kann ich in meinem Haus bzw. Wohnung treffen und wäre eine Photovoltaikanlage technisch möglich?

Wir sind auf dem richtigen Weg, das beweisen die ständig steigenden Passagierzahlen der Buslinie nach Innsbruck, die vielen Solar- und Photovoltaikanlagen, die steigende Zahl der wärmegeprägten Häuser in unserer Gemeinde und auch der oben erwähnte ATM-Jahresbericht.

Wir haben es selber in der Hand, wie sich die Umwelt entwickelt und dass sie auch für die nächsten Generationen noch lebenswert ist.

Ich wünsche Ihnen allen einen schönen Sommer und einen erholsamen Urlaub!

Euer Umweltobmann
Peter-Paul Schweighofer



INGENIEURBÜRO ARMING
Dipl.-Ing. Gerald Arming
Staatlich befugter und beeideter
Ingenieurkonsulent für Bauingenieurwesen



Feldweg 56a · A - 6134 Vomp · Tel.
05242 / 66830 · Fax 05242/67650

Wir Götzner

Liebe Götznerinnen und Götzner,

Die finanzielle Lage der Gemeinde Götzens kann man nicht als rosig bezeichnen, der Schuldendienst für die Großprojekte der jüngeren Vergangenheit wie zum Beispiel Götzner-Bahn und Eishalle schränkt den Spielraum der Gemeinde für Investitionen immer noch gewaltig ein (Gesamtschuldenstand ca. € 4,7 Mio.).

Dabei wäre es dringend notwendig, in die Infrastruktur der Gemeinde Götzens zu investieren, weil der Zustand der Wasserleitungen, Kanäle und Straßen bzw. Wege in einigen Bereichen unserer Gemeinde schon als bedenklich bezeichnet werden muss.

Das führt nicht nur immer wieder zu Schadensfällen durch Rohrbrüche, Verstopfungen und dergleichen und zu Ärger bei den betroffenen Gemeindebürgerinnen und -bürgern, sondern kostet auch Jahr für Jahr viel Geld: Die wesentlich größere Gemeinde Axams bezahlt für die Entsorgung ihrer Abwässer einen erheblich geringeren Betrag an die Innsbrucker Kommunalbetriebe als die Gemeinde Götzens.

Die Ursache dafür liegt eben im schlechten Zustand eines Teiles der Kanalisation, wodurch es zu Wassereintritten kommt, und für jeden Liter Wasser, der in die Innsbrucker Kläranlage eingeleitet wird, muss die Gemeinde Götzens, d. h. über die Gemeindeabgaben wir alle, bezahlen.

Im Vorjahr wurde mit der Erneuerung des Wasserleitungs- und Kanalnetzes in Neu-Götzens begonnen, dabei sind einige unvorhergesehene Schwierigkeiten aufgetreten, die auch zu erheblichen Kostenüberschreitungen geführt haben.



Nunmehr kann der für heuer geplante zweite Bauabschnitt nicht begonnen werden, weil die finanziellen Mittel dafür nicht zur Verfügung stehen, auch weil in den vergangenen zwei Jahren erhebliche Defizite im Gemeindebudget zu verzeichnen waren.

Das ist sehr schade, weil diese Aufgaben eigentlich vorrangig angegangen werden müssten. Langfristig würden wir uns mit einem erneuerten Kanalnetz auch einiges an Geld ersparen.

Zum Abschluss noch etwas Erfreuliches zum Grundzusammenlegungsverfahren „Untere Felder“: Die Mitarbeiter des Landes Tirol haben mit der Entnahme der Bodenproben für die Bewertung der Grundstücke und mit der Vermessung der Außengrenzen des Zusammenlegungsgebietes begonnen, damit ist ein erster wichtiger Meilenstein erreicht.

Wir wünschen allen noch einen schönen und erholsamen Sommer.

Für die Liste „Wir Götzner“
Stefan Abenthung

"gehen" Sie relaxed in den Sommer

"meehr" vom Urlaub

SCHUH - SPORT SIEBERT

facebook www.schuhsport-siebert.at DER SCHUHPROFI

SALEWA salomon

UNSER

AUSGABE 2/2013

GÖTZENS



DIE GRÜNEN
GÖTZENS

KALKKÖGEL

BLEIBEN UNBERÜHRTES RUHEGEBIET

Im Wahlkampf waren die Kalkkögel immer wieder in den Schlagzeilen. Die ÖVP-Bürgermeister wollen ja über die Kalkkögel die Skigebiete Axamer Lizum und Schlick 2000 miteinander verbinden und so mitten im Ruhegebiet eine Seilbahn errichten. Mit den Grünen in der Regierung werden die Kalkkögel aber unberührt bleiben. Der Zusammenschluss Axamer Lizum – Schlick 2000 ist das einzige Thema, das im Arbeitsübereinkommen der Grünen mit der ÖVP im koalitionsfreien Raum ist. Das heißt zwar, dass jeder der beiden Partner auch in Zukunft frei seine Meinung zur Erschließung kund tun kann, aber die Verordnung, die das Gebiet zum Ruhegebiet macht und damit schützt, ist nur mit Regierungsbeschluss möglich. In der Regierung herrscht Einstimmigkeitsprinzip, hier werden die Grünen sicher nicht mitstimmen!

Solange die Grünen in der Regierung sind, ist das Naturjuwel sicher!

Wir Grüne fordern vielmehr, dass sich die heimischen Touristiker endlich mit machbaren und realisierbaren Innovationen für unseren Tourismus auseinandersetzen anstatt die Bevölkerung mit derzeit nicht realisierbaren Großprojekten zu verunsichern.

GRÜNES ZU DEN

LANDTAGSWAHLEN

Die Landtagswahlen vom 28.04.2013 haben für die Grünen in Götzens ein sehr gutes Ergebnis gebracht. 17,43% der Götznerinnen und Götzner haben die Grünen gewählt! Vielen herzlichen Dank dafür! Das Ergebnis ist für uns Bestätigung, aber auch Auftrag, weiter konstruktiv zu arbeiten, Probleme aufzuzeigen und die Wünsche der Bevölkerung ernst zu nehmen! Die Landtagswahl hat Tirol nach harten, jedoch konstruktiven Koalitionsverhandlungen auch erstmals eine Landesregierung mit grüner Beteiligung gebracht. Wir freuen uns über zwei Regierungssitze, die mit Ingrid Felipe und Christine Baur besetzt wurden - auch zwei Kandidatinnen aus dem Bezirk Innsbruck Land. Somit sind u. a. das Sozialressort, das Umweltressort und das Verkehrsressort unter grüner Führung.

Das westliche Mittelgebirge ist generell bei den Landesgrünen gut vertreten - so wurde der junge Axamer Thomas Suitner am 12.6. 2013 im Rahmen der Bezirksversammlung zum Bezirkskoordinator für Innsbruck Land bestellt und die Ersatzgemeinderätin aus Götzens Gabriela Ebner-Rangger wiederum in den Landesausschuss gewählt. Im Landtagswahlkampf konnten wir viele interessante und aufschlussreiche Gespräche mit unseren MitbürgerInnen führen. So wurde etwa am Morgen an der Bushaltestelle das Wahlprogramm und eine kleine Jause von unserer Gemeinderätin Alexandra Medwedeff und Gabriela Ebner-Rangger verteilt.

Beim grünen Radcheck, der wieder außerordentlich zahlreich von der Bevölkerung genutzt wurde, durften Alexandra Medwedeff, Gabriela Ebner-Rangger und Andrea Kuen die neue Landesrätin Christine Baur begrüßen, die der Bevölkerung in Gesprächen Rede und Antwort stand.



GRÜNE GÖTZENS

TEAM

Aktuelles aus dem Gemeinderat und zu Themen aus Götzens findet ihr wie immer auf unserer Webseite.

Alex, Gabriela, Hans, Andrea, Maria, Greta, André und Paul

→ Web: goetzens.gruene.at

→ E-Mail: götzens@gruene.at

→ Telefon: 0664 83 174 83

SPÖ Götzens

Liebe Götznerinnen und Götzner!

Am 1. Mai 2013 hat die SPÖ Götzens wieder ihr traditionelles **Maifest** beim Pavillon abgehalten.

Das Wetter war heuer zuerst schön, sodass wir unser Fest im Freien abhalten konnten. Es begann dann aber zu regnen, wir konnten danach aber unser Fest weiter abhalten.

Ab 14 Uhr spielte das Duo Hans + Walter „Götzner Amigos“, danach traten die Kinder vom Trachtenverein Almrausch auf.

Es besuchte uns unser Bürgermeister Hans Payr, Vize-Bgm. Georg Dornauer aus Sellrain, Pensionistenobfrau Herta Scheriau, sowie aus Grinzens GR. Marc Deiser, GR. Fr. Mag. Elisabeth Jaritz hat sich entschuldigt, sie konnte heuer nicht kommen.

Um ca. 17.30 Uhr wurden die besten Maibaum-Kraxler und die Tombola-Preisgewinner ausgewertet:

Weibliche Kraxlerinnen:

- 1. Platz Sangl Valentina
- 2. Platz Elena

Männliche Kraxler:

- 1. Platz Pessler Daniel
(Sieger 2010, 2011, 2012 + 2013)
- 2. Platz Tobias
- 3. Platz Michael



Wir möchten uns bei all unseren treuen Gästen recht herzlich für Ihren Besuch bedanken, ebenso den Spendern der zahlreichen Tombolapreise und der Firma Gruber-Transporte, vielen Dank!

Hofer KG:

Ich werde immer wieder von vielen Gemeindebürgern gefragt, ob die Ansiedelung der Firma Hofer KG in Götzens zustande kommt. Es gibt (Stand Mitte Juni 2013) nichts Neues zu berichten, vermutlich ist dieses Projekt in Götzens gestorben.

Wohnprojekt – Schießstand:

Nach diesem Projekt wird immer wieder gefragt, es ist noch nicht spruchreif.

Dieses Projekt würde ca. 28 – 30 Wohnungen umfassen, ca. 15 Wohnungen davon mit Miet- und Kaufvarianten. Die Erschließung der Zufahrt muss erst geklärt werden.

SPÖ Götzens
Silvia Abentung

elektrocenter

Knäbel Alexander

Achtung - geänderte Öffnungszeiten!

**Montag + Freitag von 14 - 16 Uhr · Dienstag und Donnerstag von 10 - 12 Uhr
oder nach telefonischer Vereinbarung unter: 0664-3123276**

Der Elektrogerätespezialist in Ihrer Nähe!

6091 GÖTZENS · Kirchstraße 2 · Tel.: 0 52 34 / 33 4 63 · Mobil 0 664 / 312 32 76



Bericht der Musikkapelle Götzens

Die Musikkapelle verschönert die kirchlichen Feste und die Veranstaltungen von der Gemeinde und von den verschiedenen Vereinen.

So wurde der Kinderfaschingsumzug, Ortsschüler-schitag, Palmsonntag, Erstkommunionfeier, Floriani-sonntag, Fronleichnam, die Firmung, 140-Jahrfeier und Bezirkswallfahrt des Kameradschaftsbundes und Peter und Paul musikalisch umrahmt.

Musikalischer Höhepunkt war das **Frühjahrskonzert**, bei dem die Musikkapelle unter Kapellmeister Martin Dosch ihr Können eindrucksvoll unter Beweis stellen konnte.

Wir durften auch verdiente Musikanten ehren. So wurde Apperle Walter für 50 Jahre Musikkapelle Götzens mit der goldenen Medaille, Jäger Hermann und Prader Hans mit dem Verdienstzeichen in Silber und Kapellmeister Martin Dosch mit dem Verdienstzeichen in Grün vom Landesverband Tirol ausgezeichnet.



Die Musikkapelle möchte sich bei der Bevölkerung für die Spenden bei der Haussammlung am 1. Mai recht herzlich bedanken.

Wir sind stets bestrebt junge Talente zu fördern. Interessierte können sich bei unserer Jugendreferentin Frau Walder Barbara Tel. 0650/7318327 melden.

Die Musikkapelle sucht auch Nachwuchs bei unseren Marketenderinnen. Interessierte möchten sich bitte bei Obmann Mag. Peter Schuler, Tel. Nr. 0680/1241229 melden!

Wir möchten die Bevölkerung von Götzens auch recht herzlich zu unseren **Platzkonzerten im Musikpavillon** einladen.

Die Platzkonzerte finden jeweils Mittwochs (20.30 Uhr) zu folgenden Terminen statt: **10. Juli, 14. August, 28. August und 11. September.**

Wir möchten auch das **Musikantentreffen** am Samstag, den 9. November 2013 im Gemeindezentrum von Götzens ankündigen. Nähere Details zu dieser Veranstaltung folgen im Herbst.

Auf unserer Homepage www.mk-goetzens.org finden Sie aktuelle Veranstaltungen, Aktivitäten und eine ausführliche Bildersammlung.

Dr. Veronika Rovagnati

Steuerberater und Wirtschaftstreuhänder

Sprechstelle:
Gries 22 A-6091 Götzens
kanzlei@wt-rovagnati.at
www.wt-rovagnati.at

Grabenweg 68 (SOHO II)
A-6020 Innsbruck
Mobil: +436503837757
Fax: 0512/214984 15



Bericht der Freiwilligen Feuerwehr Götzens

Florianifeier der Freiwilligen Feuerwehr Götzens

Bei der diesjährigen Florianifeier der Freiwilligen Feuerwehr Götzens am Sonntag, den 5. Mai 2013, wurden nach dem traditionellen Kirchgang wieder Angelobungen, Beförderungen und Ehrungen vorgenommen.



Aufstellung FF Götzens am Kirchplatz

Die Musikkapelle Götzens verlieh der Heiligen Messe und dem anschließenden Festakt einen feierlichen Rahmen.

Zwei Feuerwehrmänner wurden von Kommandant Christian Volderauer feierlich angelobt: Marcel Hrocek und Daniel Prader.



Die angelobten FM Daniel Prader und Marcel Hrocek mit Fähnrich Bruno Rainer, Kdt. Christian Volderauer, Kdt.-Stv. Matthias Saurwein und Bgm. Hans Payr

Im Anschluss daran wurden von Kommandant Christian Volderauer folgende Beförderungen vorgenommen: Andreas Prader wurde zum Hauptfeuerwehrmann, die neuen Ausschussmitglieder René Adelsberger, Michael Leimbeck-Luh, David Mair und Stefan Rimml zum Löschmeister und Gerätewart, Wolfgang Totschnig zum Oberlöschmeister befördert.



Der beförderte HFM Andreas Prader mit Kdt., Bgm. und Kdt.-Stv.



Die beförderten LM Michael Leimbeck-Luh, René Adelsberger, David Mair und Stefan Rimml mit Kdt., Bgm. und Kdt.-Stv.

In Anwesenheit von Bürgermeister Hans Payr wurden dann an folgende Mitglieder die **Ehrenzeichen** für langjährige Dienste in der Feuerwehr verliehen: Peter Mair und Johann Payr wurden für 40 Jahre, Alois Haller, Johann Kapeller und unsere Ehrenmitglieder Franz Haller und Franz Wachter für 50 Jahre geehrt.



Der beförderte OLM Wolfgang Totschnig mit Kdt., Bgm., Kdt.-Stv. und Schriftführer



Die geehrten Alois Haller, Franz Haller und Franz Wachter mit Kdt., Bgm., Kdt.-Stv. und Schriftführer (nicht im Bild Hans Kapeller)



Die geehrten Johann Payr und Peter Mair mit Kdt., Bgm., Kdt.-Stv. und Schriftführer



Die ausgeschiedenen Ausschussmitglieder Josef Wimmer, Gerhard Wachter und Günther Riedl mit Kdt., Bgm., Kdt.-Stv. und Schriftführer

Die Urkunden und Medaillen trafen leider nicht rechtzeitig ein, die Übergabe wurde dann am Sonntag, den 26. Mai 2013 nachgeholt.

Den ausgeschiedenen Ausschussmitgliedern Günther Riedl, Gerhard Wachter und Josef Wimmer wurde zum Dank für ihre langjährigen Dienste ein kleines Geschenk überreicht.

Am Nachmittag wurde dann in der dicht verbauten Ostergasse (Hausnummer 11) die **Florianiübung** der Götzner Feuerwehr abgehalten.

Die Übungsannahme war ein Brand in einer Wohnung im zweiten Stock des Bauernhauses, der unter Einsatz von Atemschutzgeräten bekämpft werden musste.

Die Übung, an der 45 Feuerwehrleute teilnahmen und die von Kdt. Christian Volderauer geleitet wurde, verlief erfolgreich und wurde von Bürgermeister Hans Payr, Abschnittskommandant Walter Stockner und den zahlreich erschienenen Zuschauern aufmerksam verfolgt.



ING. KRASSNITZER – SINGER
BAUGESELLSCHAFT M.B.H.
ATELIER FÜR HOCHBAU
PLANUNG . STATIK
BAULEITUNG . BAUTRÄGER

A-6091 GÖTZENS OBERER FELDWEG 1
TEL. 0 52 34 / 3 31 53
FAX 0 52 34 / 33153-4
E-MAIL info@krassnitzer-singer.com



140 Jahre Kameradschaftsbund Götzens

Der Sonntag, 16. Juni 2013 stand in Götzens ganz im Zeichen des Kameradschaftsbundes, gab es doch zwei Ereignisse zum Feiern: die 140 Jahre Kameradschaftsbund Götzens und die dritte Bezirkswallfahrt des Bezirkes Innsbruck Land.



Kranzniederlegung beim Kriegerdenkmal



Thurnwalder Claudia bei der Übergabe des Fahnenbandes an die Völser Kaiserjäger

Der Kameradschaftsbund wurde im Jahre 1873 als Veteraner- bzw. als Heimkehrerverein ins Leben gerufen. Gegründet hat den Verein der 1842 geborene Maurer- und Zimmermeister Karl Gamper. Dieser nahm mit mehreren Götznern in der Schlacht von Custozza 1866 teil und wurde wegen seiner Tapferkeit mehrfach ausgezeichnet. Er führte den Verein 40 Jahre lang als Hauptmann und Obmann. Während seiner Obmannzeit wurde auch die erste Fahnenweihe 1902 vorgenommen. Es folgten zwei Weltkriege und nach jedem Krieg gab es großen Zulauf beim Verein. In früheren Jahren war die Sozialgesetzgebung nicht so ausgebaut wie heutzutage. Der Verein kümmerte sich daher auch um die Kriegerwitwen, sowie die Verwundeten und krank Zurückgekehrten. Seit 1985 trägt der Veteraner-



Ehrendamen beim Einmarsch in die Kirche

verein die Bezeichnung Kameradschaftsbund Götzens und ist auch wie heute üblich im Vereinsregister des Landes eingetragen.

Heute hat der Verein rund 120 Mitglieder, davon 20 aktive Mitglieder. Obmann ist Walter Lechner, der mit viel Einsatz und Umsicht den Verein führt. Er wurde auch vom Landesverband zum Träger der Landesstandarte bestellt, für die die Götzner Kameradschaft im Auftrag der Landesorganisation bei festlichen Anlässen im ganzen Land seit über 30 Jahren den Standartenträger stellt.

3. Bezirkswallfahrt

Vor 8 Jahren hatte der damalige Hauptmann der Kameradschaft Götzens Adi Huter die Idee, für den Bezirk Innsbruck-Land, eine ständige Bezirkswallfahrt in Götzens ins Leben zu rufen. Diese sollte alle drei Jahre stattfinden. Bisher organisierte der Jubelverein drei Wallfahrten. Heuer nahmen 15 Kameradschaften aus verschiedenen Teilen Tirols teil. Sie sammelten sich in der Früh im Otto-Neururer-Weg und marschierten dann unter Vorantritt der Musikkapelle sowie der Schützenkompanie in die Kirche. Das Kommando führte unser Hauptmann Gert Haller. Es war seine Premiere, er hat diese hervorragend gemeistert. Der Kirchenchor sowie eine Bläsergruppe der Musikkapelle nahmen die musikalische Umrahmung der Wallfahrtsmesse vor, die von Pfarrer Michael Wilhelm mit Assistenz vom Götzner Diakon DI Toni Hackspiel zelebriert wurde. Nach der Messe fand der Festakt

**BESTE
QUALITÄT
BESTER
PREIS**

**JETZT NEU:
DIGITAL DRUCK**

WALSER DRUCK

A-6410 Telfs | Anton-Auer-Straße 1 | Tel. 0 52 62 / 69 00-0
Fax 0 52 62 / 69 00-21 | druck@walser.cc

mit Ansprachen in der Kirche statt. Namens des Jubelvereines begrüßte Alt-Bürgermeister Werner Singer die anwesenden Ehrengäste: Landtagsabgeordneter Rudolf Nagl aus Axams, Landesvize-Obmann des Tiroler Kameradschaftsbundes Hannes Stadlwieser, der mit Landesschriftführerin Christa Sprenger anreiste, Bezirksobmann Peter Mair, Axams, Bundesehrenobmann des Österr. Kameradschaftsbundes Dr. Otto Keimel aus Neu-Götzens, Vize-Bgm. Volkmar Reinalter, Götzens, sowie die 15 teilnehmenden Kameradschaften.



Einmarsch der Ehrengäste beim Fest des Kameradschaftsbundes. Von links: Bezirksobm. Peter Mair, Landesvize-Präs. Stadlwieser Hannes, LA Rudolf Nagl, Vize-Bgm. Volkmar Reinalter, Dr. Otto Keimel (Bundesehrenobmann des Österr. Kameradschaftsbundes, hinten halb verdeckt Landesschriftführerin Christa Sprenger

Ein besonderer Gruß galt auch der Musikkapelle und Schützenkompanie sowie Feuerwehr Götzens und dem Kirchenchor und die bereits erwähnte Geistlichkeit. Selbstverständlich vergaß er auch die 20 Ehrendamen nicht, welche die Fahnenbänder für die teilnehmenden Kooperationen gestiftet haben.



Alt-Bgm. Werner Singer bei der Festansprache in der Kirche

Nach der Begrüßung hielt er die Festrede und gab einen historischen Rückblick über die Kameradschaft Götzens. Zur Bezirkswallfahrt gab er die Entstehungsgeschichte des Wallfahrtswesens in Götzens wieder, die allseits beachtet wurde.

Wer hat zum Beispiel schon gewusst, dass es in Götzens seit 1733 organisierte Wallfahrten gibt? Damals wurde nämlich von Pfarrer Antonius Burgklehner aus Axams (Götzens war damals noch keine eigene Pfarre und gehörte zur Mutterpfarre Axams) die Franz-Xaverianische Bruderschaft gegründet, um den Glaubenseifer zu heben. Diese Bruderschaft zählte zu den bedeutendsten in Tirol und hatte 25 Jahre nach der Entstehung bereits über 15.800 Mitglieder, das war die über dreißigfache Einwohnerzahl vom damaligen Götzens mit ca. 500 Einwohnern. Neben einem religiösen Leben nach den Bruderschaftsregeln war für die Gläubigen auch die Teilnahme an fünf Prozessionen geboten. Am 3. Dezember, dem Fest des Heiligen kamen so viele Wallfahrer nach Götzens, dass man bis zu 6000 Kommunionen austeilten musste.

Weiter aufwärts ging es mit dem Wallfahrten nach Götzens im Jahre 1998. Damals wurde in Rom unser Märtyrerpfarrer Otto Neururer von Papst Johannes Paul II. selig gesprochen. Die Götzner Kirche trägt seither die Bezeichnung Wallfahrtskirche, laufend kommen seither Pilger nach Götzens, um am Grabe Otto Neururers zu beten.

Ein weiterer Pluspunkt für das Wallfahrtswesen in Götzens war die Einführung der Bezirkswallfahrt durch die Kameradschaft Götzens, die am Sonntag bereits zum dritten Male stattfand. Im Anschluss an die Rede des Altbürgermeisters sprachen noch Rudolf Nagl, Hannes Stadlwieser und Volkmar Reinalter zu den Versammelten, dann erhielten die angetretenen Kooperationen aus der Hand der Ehrendamen ein Fahnenband überreicht.

Obmann Walter Lechner bedankte sich bei allen, die für die Ausrichtung des Festes ihren Beitrag geleistet haben, sei es der persönliche Arbeitseinsatz, das Ausrücken oder die Spender der Fahnenbänder sowie die sonstigen Sponsoren.

Nach dem Festakt in der Kirche gab es eine Kranzniederlegung beim Kriegerdenkmal, die Schützen schossen am Kirchplatz eine Salve ab und unter Vorantritt von Musik und Schützen zogen alle Kameradschaften zur Defilierung und zum gemütlichen Beisammensein zum Vorplatz beim Musikpavillon.

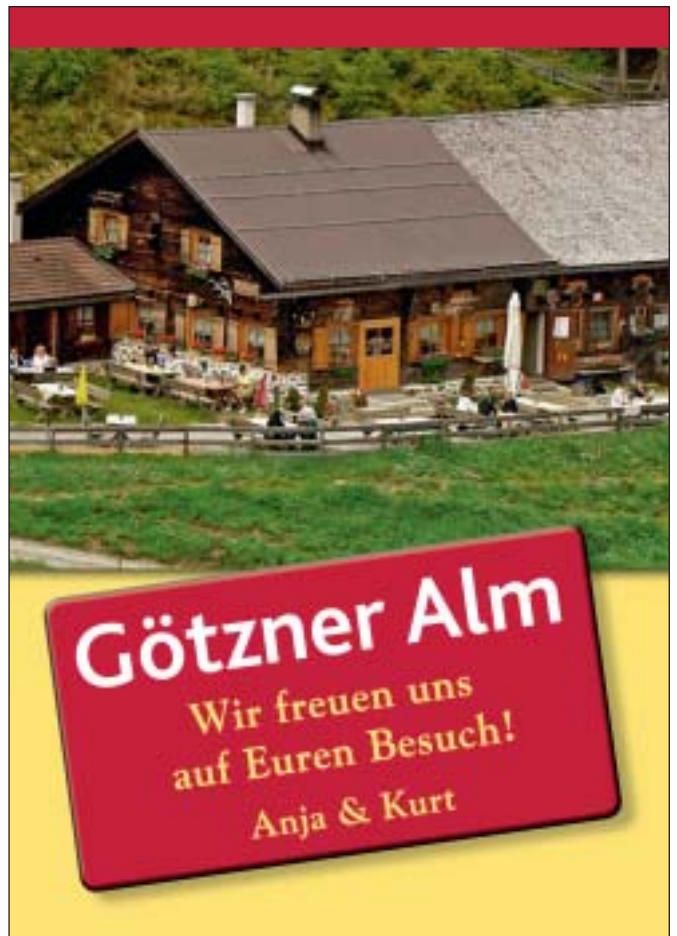
Der Jubelverein dachte bei seinem Fest auch an die Hochwasseropfer in Kössen. Eine am Festplatz aufgestellte Spendenkasse wurde fleißig gefüllt, sodass einen Tag nach dem Fest bereits ein größerer Geldbetrag an die Hochwasserhilfe in Kössen überwiesen werden konnte. Beim gemütlichen Beisammensein gab die Musikkapelle Götzens ein Platzkonzert im Anschluss daran spielte die Tanzkapelle „Die Sellraintaler“ zum Tanz auf.

Walter Lechner



Geburtstags- jubilare in Götzens

Johann Giner (sitzend) wurde zum 90igsten Geburtstag von einer Abordnung der Kameradschaft Götzens herzlichst gratuliert.



Ebenfalls zum 90iger wurde **Erwin Tiso** gratuliert.

**Beiden alles erdenklich Gute,
Gesundheit und Zufriedenheit!**



Bei meinen Bodystyling-Mädls möchte ich
mich für die nette Saison bedanken und
freue mich schon, wenn wir im Herbst
wieder durchstarten ;-)
Lieben Gruß von der
„Fit mach mit ...“ Lady Marion

Bergfreunde Götzens - Einsatz für begehbare Wanderwege

Die Bergfreunde Götzens unter der Leitung von Obm. Werner Kapferer möchten auch heuer wieder die Wanderwege auf die Soala für Bergbegeisterte so gut wie möglich begehbar machen.

Dazu gehören Steigverbreiterungen, Markierungen (rot-weiße Pflöcke), Seilsicherungen und Stufenbretter. Große Unterstützung bekommen wir durch Günther Haller, der durch die gelben Hinweistafeln im ganzen Gebiet wohl den größten Beitrag zu einem sicheren Auf- und Abstieg beiträgt.



Unser Verein zählt dzt. 21 Mitglieder, welche sich für diese Arbeiten in ihrer Freizeit zur Verfügung stellen.

Dafür möchte ich mich schon im Voraus bedanken. Tägliche Besuche auf der Soala werden auch für uns nicht möglich sein. Kleinere Anliegen, wie z.B. ein voll geschriebenes Gipfelbuch, können bei Werner Singer oder mir gemeldet werden.

***Ich bedanke mich und wünsche
allen eine sichere Bergsaison 2013!***

Werner Kapferer

Installation
Steuerungen
Straßenbeleuchtung
Telekommunikation

ETP

Elektrotechnik Payr

Ing. Stefan Payr
Steinangerl 6
6091 Götzens

T +43(0)650/9207820
F +43(0)5234/32838
elektro.payr@aon.at

**Holzschlägerei
& Holzhandel**

Josef Abentungweg 23a • 6091 Götzens

Tel. & Fax: 05234 - 32256

Mobil 0664 - 1202146

E-mail: office@peter-holzmann.at - www.holzmann.info



*Holzschlägerung · Holzbringung
Hackschnitzel · Verkauf und Lieferung*



Ihr Ansprechpartner für:

- die Entsorgung kommunaler Abfälle
- Containertransporte (von 3 m³ bis 30 m³)
- Entsorgung von Baustellen- und Gewerbeabfällen
- Entrümpelungen

TELEFON: 0512/393944 • FAX: 0512/393944-15
HOME PAGE: www.mussmann.cc • E-MAIL: office@mussmann.cc

Wir haben für jeden Abfall die richtige Lösung!

Die Nummer 1 in Tirol für's Eigenheim ...



JOSCHI LACKNER

joschi.lackner@tiroler.at
0676 / 8282 8101

www.tiroler.at

tiroler
VERSICHERUNG